

Nr. 212

Nr. 212. F. Geiß, Litogr. Raritätur. ?Der Sturzsturz 11. Febr. 1848?. Eine Parodie des Rubens'schen Bildes. Die in des Teufels Rachen gestürzte Lola Montez wird von Gendarmerie=Hauptm. Bauer, ihrem Protegé und Beschützer, dem der Säbel voran=stürzt, getragen. Der Haß gegen Bauer war darin begründet, daß er auf das empörte Volk hat einschlagen lassen und daß er unter seinem Schutze die Lola am 9. Februar in die Theatinerkirche flüchten ließ, als sie vom Volke bedroht wurde. In Lola's Kleid klammert sich der Student Peißner, während einige andere Allemanen, den Paß nach Leipzig in der Hand, voranstürzen. Rechts sieht man den Chocoladenfabrikanten Mayrhofer, der Lola täglich mit Bonbons und Konfekt bedient haben soll. Links sind einige Offiziere aus Lola's Gefolgschaft. ? Der Redacteur des Morgenblattes, oben in den Wolken die Studenten mit gezückten Schlägern, rechts die bekanntesten Professoren, Rektor Thiersch und andere am Schlusskonflikt beteiligte Persönlichkeiten.

Lit. E. Fuchs, Berlin ?Ein vormärzliches Tanzidyll?. C. Messer u. Co., Berlin ?Ein Lebensbild?. Karl W. Vogt, München anno 1848.